

Seminar für Seelsorge-Fortbildung
Haus Birkach
Grüninger Str. 25
70599 Stuttgart

KESSe Inhalte

Kommunikation:

Gesprächsführung, Gesprächsanfang und -ende, Übertragung und Gegenübertragung, Entwicklung der Wahrnehmungsfähigkeit

Erfahrung:

Selbst- und Fremdwahrnehmung, Umgang mit Gefühlen, Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte, Umgang mit Krisen, Nähe und Distanz, Stärken und Schwächen, Selbstfürsorge

Spiritualität:

Eigene geistliche Wurzeln, Gottesbilder, Glaube im Gespräch, Beten und Segnen, Schuld und Vergebung, Trost in der Seelsorge, Warum lässt Gott das zu?

Seelsorge:

Rolle als Seelsorger*in, Das Alten- und Pflegeheim als Einrichtung, Seelsorge mit Menschen in besonderen Lebenslagen, z.B. alte und hochaltrige Menschen, Trauernde, Sterbende, Kranke, Einsame, Menschen mit demenzieller Erkrankung, Seelsorge mit nicht-sprachfähigen Menschen, Umgang mit Hilflosigkeit in der Seelsorge, Humor in der Seelsorge

KESSe Methoden

- Besprechung von Gesprächsprotokollen und Fallbeispielen der Kursteilnehmenden
- Vermittlung von Theorie
- Rollenspiele und Kommunikationsübungen
- Selbsterfahrung und Körperwahrnehmung
- Erfahrung und Reflexion der eigenen Spiritualität
- Kreative Einheiten

KESS ist ein Angebot für

- Menschen, die ehrenamtlich in einer Einrichtung der Altenpflege oder des Betreuten Wohnens als zertifizierte/r Seelsorger*in mitarbeiten möchten.
- Menschen, die in den aufgelisteten Alten- und Pflegeheimen bereits seelsorgliche Aufgaben wahrnehmen, und gleichzeitig auf der Suche nach einer fundierteren Ausbildung in seelsorglicher Gesprächsführung sind und größere Rollenklarheit erlangen möchten.
- Menschen, die besonders älteren Menschen, die in Einrichtungen leben, ein offenes Ohr und Zeit schenken möchten und hilfreiches Dasein.

Folgende Einrichtungen stehen den KESS-Teilnehmenden als Einsatzorte zur Verfügung:
(Kontakt über das Seminar für Seelsorgefortbildung, Rahel Mack)

Haus Martinus, Stuttgart
Parkheim Berg, Stuttgart
Pflegezentrum Bethanien, Stuttgart
Pflegezentrum Paulinenpark, Stuttgart
Württ. Lutherstift, Stuttgart
Samariterstift Leonberg
Samariterstift am Rathaus, Leonberg
Pflegestift Esslingen-Kennenburg
Pflegestift Ebersbach/Fils
Haus an der Ammer, Ammerbuch

*Ist doch offenbar geworden,
dass ihr ein Brief Christi seid
durch unsern Dienst,
geschrieben nicht mit Tinte,
sondern mit dem Geist
des lebendigen Gottes,
nicht auf steinerne Tafeln,
sondern auf fleischerne Tafeln
der Herzen.*

2. Korinther 3,3

ÖKUM. ALTEN- UND PFLEGEHEIMSELSORGE STUTT GART UND REGION

Februar – November 2024

Ein Angebot für Ehrenamtliche in Alten- und Pflegeheimen in Stuttgart, Leonberg, Esslingen, Ebersbach/Fils und Ammerbuch.

SEMINAR
FÜR SEELSORGE-
FORTBILDUNG



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

DER WEG ZUM KURS

1. Voraussetzungen

Die Kursteilnehmenden sollten der psychologischen Arbeit gegenüber aufgeschlossen und bereit sein, sich selbst zu reflektieren. Sie sollten genügend Zeit und Müße mitbringen und sich in keiner akuten persönlichen Krise befinden.

Regelmäßige Teilnahme an den Kursstunden in der Gruppe und monatlich 5 Stunden Tätigkeit in einem seelsorglichen Praxisfeld sind verpflichtend. Die möglichen Einsatzorte in Alten- und Pflegeheimen finden Sie auf der Rückseite.

Sie sind Mitglied einer Kirche, die der Ack angehört.

2. Anmeldung

Kirchengemeinden, Einrichtungen benennen Menschen, die für diese Ausbildung in Betracht kommen. Interessierte können sich auch von sich aus bei einer Kirchengemeinde, einem Pfarrer, einer Pfarrerin in einem der angegebenen Alten- und Pflegeheime melden. Die Anmeldung geht von der entsendenden Einrichtung an das Seminar für Seelsorge-Fortbildung. Die entsendende Einrichtung übernimmt die Kurskosten.

3. Auswahlgespräche

Die angemeldeten Bewerber*innen werden zu Auswahlgesprächen eingeladen. Mit der Einladung werden diese gebeten, einen Fragebogen und einen Lebenslauf einzureichen. Bei den Auswahlgesprächen schaut die Kursleitung zusammen mit den Bewerber*innen, ob der Kurs für sie in Frage kommt und stellt eine passende Gruppe zusammen.

An einem KESS-Kurs können 8 bis 12 Personen teilnehmen.

Die aktuellen Kursangebote, weitere Informationen und Berichte erhalten Sie unter

www.seminar-seelsorge-fortbildung.de

oder auch in Ihren Pfarrämtern und über das Seminar für Seelsorge-Fortbildung.

DIE ANGABEN ZUM KURS

Kursort

Evangelisches Gemeindehaus Rosenbergkirche
Rosenbergstr. 92 · 70176 Stuttgart

Kursleitung



Marianne Baisch
Pfarrerin, Supervisorin (DGfP)



Lea Schweizer
Pfarrerin, Supervisorin i.A. (DGfP)

Zertifikat und Beauftragung

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung (Standards der DGfP/KSA für ehrenamtliche Seelsorge) erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat des Oberkirchenrats der Ev. Landeskirche in Württemberg. Dieses ermöglicht die offizielle Beauftragung mit einem seelsorglichen Ehrenamt in einem der Alten- und Pflegeheime.

Kurskosten

Die Kurskosten in Höhe von 520 Euro werden der entsendenden Einrichtung in Rechnung gestellt. Die Teilnehmenden übernehmen i.d.R. eine Eigenbeteiligung von 104 Euro. Der Gesamtbetrag wird auch dann fällig, wenn nach verbindlicher Zusage durch die Kursleitung im Anschluss an die Auswahlgespräche, eine Absage durch den/die Teilnehmer*in erfolgt.

Kontakt

Seminar für Seelsorge-Fortbildung | Ehrenamt
Ev. Landeskirche in Württemberg
Studienleiterin: Rahel Mack
Grüninger Straße 25 · 70599 Stuttgart
Telefon: 07 11/45804-9445
E-Mail: rahel.mack@elk-wue.de

DER KURSPLAN

Anmeldeschluss	04. Dezember 2023
Informationsabend für Angemeldete mit Auswahlgesprächen	18. Januar 2024 17.30 – ca. 21.00 Uhr
Kompaktwochenende ohne Übernachtung	23. Februar 2024 17.30 – 21.00 Uhr 24. Februar 2024 9.00 – 17.30 Uhr
Kursabende Donnerstag 17.30 – 21.00 Uhr	07. März 2024 14. März 2024 11. April 2024 25. April 2024 16. Mai 2024 06. Juni 2024 13. Juni 2024
Kompaktwochenende mit Übernachtung im Haus Birkach	12. Juli 2024 17.30 Uhr bis 13. Juli 2024 17.30 Uhr
Kursabende Donnerstag 17.30 – 21.00 Uhr	18. Juli 2024 19. September 2024 26. September 2024 17. Oktober 2024 14. November 2024
Kompaktwochenende ohne Übernachtung	22. November 2024 17.30 – 21.00 Uhr 23. November 2024 9.00 – 17.30 Uhr
4 Treffen zur Praxisbegleitung à 3 Stunden nach Absprache	

Im Anschluss an den Kurs gehört es zur Qualitätssicherung ehrenamtlicher Seelsorge, dass die zertifizierten Seelsorger*innen das Angebot der Supervision wahrnehmen.

Die Ausbildung entspricht den Standards der DGfP/KSA (Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie, Sektion Klinische Seelsorgeausbildung) zur Pastoralpsychologischen Seelsorge-Fortbildung für nichttheologische Mitarbeitende und Ehrenamtliche.

DIE ANMELDUNG

Entsendende GEMEINDE/EINRICHTUNG

Name der Gemeinde bzw. Einrichtung

Name und Funktion des/der anmeldenden Vertreters/Vertreterin

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

PERSON, die angemeldet wird

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Voraussichtliches PRAXISFELD

UNTERSCHRIFTEN

Ort, Datum

Vertreter/Vertreterin

Angemeldete Person

Personenbezogene Daten, die für die Organisation des Kurses notwendig sind, werden maschinell verarbeitet, gespeichert und ausschließlich an Personen weitergegeben, die an der Durchführung des Kurses beteiligt sind. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.